



# Säure<sup>+</sup> im Feld

## Emissionen senken - Effizienz steigern

Modell- und Demonstrationsvorhaben  
Projektlaufzeit: 01.09.2022 – 31.08.2025

**Ausgabe 2/23** (v. 30.03.23)



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für  
Landwirtschaft und  
Gartenbau

## „Sauer macht lustig“ - und effizienter!

Ende März kam die Schwefelsäure zum ersten Mal auf den Modellbetrieben zum Einsatz. Die Ansäuerung und Ausbringung der Wirtschaftsdünger im Winterweizen verlief erfolgreich. Drei der insgesamt vier angelegten On-Farm Versuche im Winterweizen wurden mit jeweils unterschiedlichen Gärresten gedüngt. Im vierten On-Farm Versuch kam Rindergülle zum Einsatz (siehe Bild 1).

Für vergleichbare Ergebnisse in den Bundesländern wurden im Vorfeld einige Standards festgelegt.

Für einen Ziel pH-Wert von 6,4 werden bei

**Rinder- und Schweinegülle max. 3 Liter Säure/**  
**m<sup>3</sup>** und bei

**Gärresten max. 5 Liter Säure/m<sup>3</sup>**

hinzu dosiert.



Bild 1: Wirtschaftsdüngerausbringung mit Schleppschuh und SyreN-System (Quelle: LLG)



Bild 2: ISOBUS-Terminal im Fahrerhaus (Quelle: LLG)

Der gewünschte Ziel pH-Wert wurde vorab von dem Fahrer im System eingestellt (siehe Bild 2). Ein pH-Wert Sensor misst kontinuierlich den pH-Wert der Gülle, woraufhin das System automatisch die erforderliche Säuremenge bis zum Zielwert zugibt.

Die Säuremengen schwankten bei den Gärresten zwischen 1,5 und 5 Liter Säure pro m<sup>3</sup>. Im Gegensatz dazu war bei Rindergülle die geringste Schwefelsäuremenge von weniger als 1 Liter pro m<sup>3</sup> ausreichend.

Autorin: Alina Grabow

Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt  
Strenzfelder Allee 22, 06406 Bernburg  
Tel.: +49 3471 334 271

[alina.grabow@llg.mule.sachsen-anhalt.de](mailto:alina.grabow@llg.mule.sachsen-anhalt.de)

[www.llg.sachsen-anhalt.de](http://www.llg.sachsen-anhalt.de)

Gefördert durch



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

Projektträger



Bundesanstalt für  
Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages